

Weixdorfer Nachrichten

Pfingstsingen in der Röhlerhütte Weixdorf



mit dem Männergesangsverein Lausa/Weixdorf 1885 e.V.,
dem gemischten Chor Ruhland e.V. und
dem Jugendblasorchester Spätlese e.V. aus Ottendorf-Ockrilla

Pfingstsonntag, den 24.05.2015 Beginn: 13.30 Uhr
Eintritt frei
Bei schlechtem Wetter im Festzelt



Partnergemeinde
Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

Aus dem Inhalt

Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle	Seite 2
Bibliothek	Seite 4
Grundschule Weixdorf	Seite 4
Unsere Kirchenecke	Seite 4
Vereine	Seite 5
Glückwünsche	Seite 8
Termine	Seite 8
Historisches	Seite 9
Bereitschaftsdienste	Seite 11

Monat Mai

Der Mai ist der fünfte Monat des Jahres im gregorianischen Kalender.
Er hat 31 Tage.

Benannt ist dieser Monat - so die Zeugnisse einer Reihe lateinischer Autoren - nach der römischen Göttin Maia. Karl der Große führte im 8. Jahrhundert den Namen Wonnemond ein (eigentlich althochdeutsch „wunnimanot“ = Weidemonat), der darauf hinweist, dass man in diesem Monat das Vieh wieder auf die Weide treiben konnte. Mit „Wonne“ im heutigen Begriffszusammenhang hat der alte Monatsname also eigentlich nichts zu tun. Ebenso erhielt der Mai die Bezeichnung Blumenmond wegen der Hauptblütezeit der meisten Pflanzen. Nach alter Überlieferung darf man sich der zunehmenden Wärme erst nach den so genannten Eisheiligen vom 11. Mai bis zum 15. Mai sicher sein. Etwa seit dem 13. Jahrhundert wird der Mai in Europa mit Maifeiern, -umgängen und -ritten gefeiert, in vielen Gegenden Deutschlands und Österreichs ist das Aufstellen oft imposanter Maibäume gewachsenes Brauchtum; länger schon existierten Feste wie Pfingsten, Beltane oder Walpurgisnacht.

Quelle: Wikipedia

IMPRESSUM

Weixdorfer Nachrichten

Herausgeber: Ortschaft Weixdorf, Landeshauptstadt Dresden
Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herzberg
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
Tel.: 03535/489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke

Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, Vwst Weixdorf, Tel. 03 51/4 88 79 41
Unsere Anzeigenberater
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN



Fragen zur Werbung? (01 72) 3 51 14 28

Ihr Medienberater
Gisbert Lemke
 berät Sie gern.

lemkedresden@web.de



**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Freitag, dem 5. Juni 2015

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Mittwoch, der 27. Mai 2015

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

**Sprechzeiten
der Verwaltungsstelle Weixdorf**

**Weixdorfer Rathausplatz 2,
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:
Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter den bekannten Rufnummern zu empfehlen.

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:
 Tel.: 0351 4887941, Fax: 0351 4887943,
 E-Mail: ortschafft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:
 Verwaltungsstellenleiter/
 Bauangelegenheiten Herr Biastoch 4887940
 SB Allg. Ortschaftsangelegenheiten Frau Schmitz 4887941
 SB Ordnung und Sicherheit Frau Engel 4887946
 SB Bürgerservice Frau Wesolek 4887947
 Frau Schramm 4887948
 Leiter Bauhof Herr Schöbe 4887945

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr
------------	-------------------

(Vorankündigung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf 110
- Polizeirevier Dresden Nord, Stauffenbergallee 18
01099 Dresden 0351 652440
- Bürgerpolizist 0351 79583243
- Feuerwehr 112
- Rettungsstelle 112

Energie
 Störstelle der DREWAG (24-h-Dienst) 0351 205858686

Gasstörungen
 Störstelle DREWAG 0351 205853333

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“
 Landeshauptstadt Dresden, 0351 4881555 ganztägig
 Abt. Stadtbeleuchtung oder 0351 4889717
 während der Sprechzeiten

Trinkwasserversorgung
 Störstelle der DREWAG 0351 205852222

Abwasser
 Störstelle (24-h-Dienst) 0351 8400866

Schiedsstelle Klotzsche

(mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Dr. Wilhelm
 Sprechzeit: jeden 2. Donnerstag im Monat,
 17.00 bis 18.00 Uhr
 Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sitz der
 Schiedsstelle: Rathaus Klotzsche, Bürgersaal,
 Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner: Ortsamt Klotzsche, Herr Gefßner,
 Telefon: 4886512

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 27.04.2015

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse und Beschlusskontrolle

Der Ortschaftsrat stimmt der Verpachtung eines Teiles des städtischen Flurstückes Gemarkung Lausa Nr. 162/3 (Nähe Pastor-Roller-Str.) zu.

Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016

Ortsvorsteher Gottfried Ecke begrüßt die Leiterin des Eigenbetriebes Kindertagesstätten Frau Sabine Bibas, die den Fachplan vorstellt und erläutert. Der Ortschaftsrat ist hier beratend für den Stadtrat tätig.

Der Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege ist in vier Bestandteile gegliedert. Dazu gehört der analytische Teil A, inklusive einer ausführlichen Beschreibung der aktuellen Dresdner Bedarfslagen und der daraus resultierenden Handlungsfelder.

Des Weiteren werden im Teil B die Kinderzahlen laut Bevölkerungsprognose, die daraus abgeleiteten Platzbedarfe sowie das Platzangebot in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege kleinräumig dargestellt. Parallel dazu werden die Maßnahmenplanungen mit den jeweiligen Standort- inklusive Kapazitätsangaben zur Sicherung der Rechtsansprüche auf einen Krippen- und Kindergartenplatz sowie für ein bedarfsgerechtes Hortplatzangebot abgebildet.

Ein weiterer Bestandteil der Bedarfsplanung ist der Teil C, welcher ergänzend zum Auftrag der Erstellung des Bedarfsplanes gemäß § 8 SächsKitaG, die Angebote in heilpädagogischen Einrichtungen gemäß SGB IX und SGB XII bzw. Angebote an Allgemeinbildenden Förderschulen gemäß Schulgesetz §§ 13 und 16 abgebildet.

In der Fachplanfortschreibung 2015/2016 wird erstmals der Teil D, das Standortentwicklungskonzept, veröffentlicht. Es bildet die ortsamtsbezogene Standortentwicklung unter Betrachtung der mittelfristigen Bedarfs- und Angebotsentwicklung sowie der Erfordernisse der Gebäudeerhaltung von Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden ab.

Die vorliegende Entwicklungsprognose der Kommunalen Statistikstelle hat den Trend der Bevölkerungsprognose vom Jahr 2012 sowie der Bestandfortschreibung 2013 auf der Basis der Bevölkerungsprognose vom Oktober 2012 insoweit bestätigt, dass ein weiterer Anstieg der Kinderzahlen zwischen 0 und 7 Jahren bis 2022 zu erwarten ist sowie auch den danach eintretenden Abwärtstrend.

Frau Bibas teilt mit, dass das Elternportal seit 2013 am Netz ist und gut angenommen wird. Zu beobachten ist, dass für Kinder unter 1 Jahr eine geringe Anmeldung zu verzeichnen ist. Eine große Nachfrage besteht ab einem Alter von 12 Monaten bis 36 Monaten. Erstmals gab es hier eine Auswertung welche die Wohnortnähe berücksichtigte.

In Weixdorf ist der Bedarf im Kindergartenbereich bis unter 3 Jahre und im Hortbereich abgedeckt. Im Kindergartenbereich 3 Jahre bis Schuleintritt fehlen derzeit 63 Plätze, die jedoch durch Einrichtungen in Klotzsche abgedeckt werden können. Gemäß der Prognose verringert sich der Bedarf in dem Bereich Weixdorf bis 2019 um ca. 40 Plätze, sodass hier keine Maßnahmen notwendig und geplant sind.

Durch die Kürzung der Haushaltsmittel im Investitionsbereich durch den Stadtrat - so Frau Bibas - kann der Bedarf an Betreuungsplätzen in der gesamten Landeshauptstadt ab 2017 nicht mehr gedeckt werden. Für Weixdorf habe das aber keine Auswirkungen; in Langebrück ist das geplante Kitazentrum betroffen. In der Diskussion bemerkt Ortschaftsrat Klein, dass Weixdorf in der Kinderbetreuung gut aufgestellt ist. In seiner Funktion als Stadtrat kritisierte er aber die pauschale Schuldzuweisung von Frau Bibas an „den Stadtrat“ bezüglich Kürzung der Haushaltsmittel. Das gehe so nicht; es ist der Haushalt der neuen Mehrheit im Stadtrat, er hat den Haushalt mit seiner Fraktion abgelehnt.

Der Ortschaftsrat stimmt dem Entwurf des Fachplanes Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016 zu.

Öffnung von Schulsportanlagen zur freien sportlichen Nutzung
Der Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat wurde den Ortschaftsräten zur Information übermittelt. Gegenstand ist die Öffnung von Schulsportanlagen zur freien sportlichen Nutzung. Die Verwaltung soll beauftragt werden, ein Konzept zur Öffnung von Schulsportanlagen für Kinder und Jugendliche sowie die allgemein sportlich aktive Öffentlichkeit zu erarbeiten und darauf abzielende Pilotprojekte in jedem Ortsamtsbereich bzw. jeder Ortschaft der Landeshauptstadt zu initiieren.

Der Ortschaftsrat nimmt den Antrag zur Kenntnis.

Bebauungsplan Nr. 270a, Dresden-Weixdorf Nr. 1, Gewerbegebiet „Promigberg“ (Änderungssatzung)

hier:

1. Abwägungsbeschluss

2. Satzungsbeschluss sowie Billigung der Begründung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsvorsteher, Frau Ziener vom Stadtplanungsamt. Frau Ziener gibt einen kurzen Überblick zum Beschlussvorschlag und dem Bebauungsplan. Im Anschluss beantwortet sie Fragen der Ortschaftsräte.

Das Ziel der Planung ist die Herstellung einer öffentlichen Straße und danach der Verkauf der angrenzenden Flächen und eine alsbaldige Ansiedlung von klein- und mittelständigen Betrieben. Der beidseitige Fußweg (Anfrage durch Ortschaftsrat Haufe) ist Bestandteil der Richtlinie zum Bau von Straßen. Die Baugrenzen im nördlichen und südlichen Bau Feld werden angepasst. Eine Wendemöglichkeit für Lkws wird am Ende der Straße durch einen Wendehammer geschaffen. Durch den Bebauungsplan wird eine bessere Bewirtschaftung des Gebietes angestrebt.

Die Fläche der Änderung liegt im süd-östlichen Bereich des Gewerbegebietes nahe der Stadtgrenze zur Gemeinde Ottendorf-Okrilla, Ortsteil Hermsdorf. Durch die Erweiterung des Gewerbegebietes Promigberg kommt es zu einer geringfügigen Versiegelung des Gebietes. Eine Ausgleichsfläche wird im Bereich des Flughafens geschaffen. Hier soll ein bereits vorhandener, betonierter Weg vollständig entfernt werden. Ortschaftsrat Haufe regt an dieses noch einmal zu überdenken, da dieser Weg von den Bauern zum Befahren ihrer landwirtschaftlichen Flächen genutzt wird. Die verbleibenden Wege sind hierfür nicht geeignet (zu schmal bzw. zu enge Kurvenradien). Frau Ziener sagt zu den Einwänden mit dem Umweltamt zu klären. Die Ortschaftsräte Klein und Fleischer erkundigen sich, ob der geplante Autobahnanschluss Einfluss auf den Bebauungsplan habe. Dieses wurde von Frau Ziener verneint.

Der Ortschaftsrat stimmt dem Bebauungsplan Nr. 270a, Dresden-Weixdorf Nr. 1, Gewerbegebiet „Promigberg“ (Änderungssatzung) einstimmig zu. Das Stadtplanungsamt wird beauftragt die Vereinbarkeit des Rückbaus der Betonstraße im Zuge der Ausgleichsmaßnahmen mit der landwirtschaftlichen Nutzung zu prüfen.

Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 - 2020) -

Vertagung vom 23.03.2015

Der Ortschaftsrat ist hier beratend für den Stadtrat tätig. Er verständigt sich auf einen Umlaufbeschluss, der mit großer Mehrheit (11 x Ja, 1 x Nein) angenommen wurde.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ortschaftsrates nehmen das Konzept zu Kenntnis.

Begründung:

Der Ortschaftsrat kann der Vorlage in vorliegender Form nicht zustimmen. - Die Vorlage ist ein sehr umfangreicher Bericht zur Situation bezüglich der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt - ein nachvollziehbares und finanziell untersetztes Handlungskonzept, dass auch die steigenden Zahlen der zu betreuenden Flüchtlinge und Asylbewerber berücksichtigt, ist aber nicht zu erkennen.

Die für die vorgeschlagenen ca. 64 Maßnahmen erforderlichen Mittel und Ressourcen sollten dargestellt und offengelegt werden; auch unter Beachtung der Bedarfsentwicklung.

Dem Konzept fehlt auch eine Darlegung zu den Forderungen der Landeshauptstadt an die zuständigen Landes- und Bundesbehörden als eine Voraussetzung für eine angemessene Unterbringung und Integration und eine Darlegung der Erwartungshaltung unserer Gesellschaft an die zu uns kommenden Schutzsuchenden.

Anfragen und Anregungen

Ortschaftsrätin Frau Paulich bemängelt die unzureichende Verteilung der Weixdorfer Nachrichten in der Ortschaft Marsdorf.

Hier informiert die Verwaltungsstelle nach Rücksprache mit dem Verlag. Bei der Deutschen Post gab es Veränderungen in den Zustellbezirken, was die Aufteilungen betrifft. In regelmäßigen Abständen wird dem Programm der Deutschen Post zur Erstellung der Versandunterlagen ein Update abverlangt. Diese Veränderungen, welche von den Trägern intern gemeldet werden, fehlten hier jedoch. Für das Verteilgebiet wurden die benötigten Stückzahlen nochmals abgeglichen und korrigiert. In der KW 18 wird die Zustellung wieder wie gewohnt an alle Haushalte durchgeführt.

Sonstiges

Abstimmung zum Verfahren Schriftführer Friedensrichter

Die Ortschaftsräte Weixdorf, Langebrück, Schönborn und der Ortsbeirat Klotzsche sind vom Rechtsamt aufgefordert worden, ein Votum für die notwendige Nachbesetzung der Schriftführerin des Friedensrichters abzugeben.

Da es unangemessen erscheint, die Bewerber/Bewerberinnen für das Ehrenamt in 4 politische Gremien zur Vorstellung zu laden, macht der Ortsvorsteher zur Verfahrensweise den Vorschlag, eine gemeinsame Vorstellungsrunde (Auswahlgremium) mit je 2 - 3 Vertretern aus den Ortschaftsräten bzw. Ortsbeirat im Ortsamt Klotzsche zu organisieren. In der Vorstellungsrunde haben die Bewerber/Bewerberinnen dann die Möglichkeit, sich vorzustellen. Das Auswahlgremium wird eine Beschlussempfehlung abgeben, die anschließend von den örtlichen Gremien zu bestätigen ist.

Der Ortschaftsrat bestätigt den Vorschlag.

*Gottfried Ecke
Ortsvorsteher*

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet **am Montag, dem 18.05.2015, 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Weixdorf statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Rathaus Weixdorf.

*Ecke
Ortsvorsteher*

Aktuelle und geplante Baustellen in Weixdorf

aktuelle Baustellen:

Lage:	Zeitraum		
	von:	bis:	
Radeburger Landstr. Höhe Gomlitzer Querweg	20.04.2015	20.05.2015	Straßenbau, Schachtarbeiten DREWAG Elt, Kommunikationsleitung

Durch die o. g. Baumaßnahmen kommt es zu erheblichen Verkehrseinschränkungen. Wir bitten um ihr Verständnis und hoffen, dass sich alle betroffenen Anwohner auf die Situation einstellen.

*Engel
Sachbearbeiterin Ordnung und Sicherheit*

Bibliothek

Städtische Bibliotheken Dresden



Bibliothek Weixdorf
Hohenbusch-Markt 1, Tel.: 8807818

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
 Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
 Mittwoch 14 - 18 Uhr
 Donnerstag geschlossen
 Freitag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
 Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über <http://www.bibo-dresden.de>.

Grundschule Weixdorf

Verkehrshelfer gesucht!

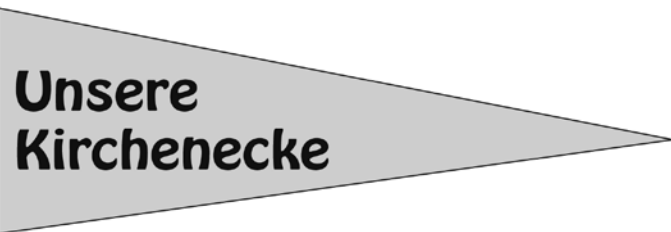
Liebe Leserinnen und Leser,

im kommenden Schuljahr werden 265 Mädchen und Jungen unsere Weixdorfer Grundschule besuchen. Die meisten unserer Kinder bewältigen ihren täglichen Schulweg dabei zu Fuß. Um den im Straßenverkehr allgegenwärtigen Gefahren begegnen zu können, **bitten wir Sie um Ihre Mithilfe!** Wir wollen sicherstellen, dass unter Mitwirkung eines Helfers, unsere Kinder weiterhin gefahrlos die Schule erreichen können. Aus diesem Grunde suchen wir in Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Sachsen einen ehrenamtlichen Verkehrshelfer.

Ihre Ansprechpartner sind Herr Samuel von der Verkehrswacht (Tel. 0351 4859810) bzw. Herr Keller (Tel. 0351 8804352) im Sekretariat der Grundschule.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

*R. Keller
Schulsekretär*



Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein

- Sonntag, 17.05.**
17.00 Uhr Gottesdienst in Grünberg, Kindergottesdienst
- Sonntag, 24.05. - Pfingstsonntag -**
09.30 Uhr Abendmahlgottesdienst, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee
- Montag, 25.05. - Pfingstmontag -**
09.30 Uhr Gottesdienst in Ottendorf-Okrilla
- Sonntag, 31.05. - Trinitatis -**
Gottesdienst zur Jubelkonfirmation, Kindergottesdienst

Liebe Leserinnen und Leser,
 „DURCHSTARTEN - Neues wagen“ unter diesem Motto stand dieses Jahr das gemeinschaftliche Projekt der Konfirmanden 2015 und der Jungen Gemeinde Weixdorf.



Konfirmanden und Junge Gemeinde am 03.05.2015

Konfirmanden 2015 aus Weixdorf, Hermsdorf und Grünberg: Beatrice Born, Irma Schubert, Alexandra Diehl, Sina Schütze, Lucas Dachwitz, Elise Schmidt, Lea Höhnel, Kalman Sellien, Benjamin Kurz; Marlene Trepte, Käthe Kretschmar, Georg Walter, Marie-Helene Orthgieß, Paul Zeißig

Begonnen hatte unsere gemeinsame Reise Anfang Februar und präsentiert wurde das Ergebnis im Impulsgottesdienst am 19.04.15 in unserer Pastor-Roller-Kirche. Dazwischen lagen interessante Gespräche, lustige Momente und eine tolle Wochenend-Rüstzeit im Johannes-Ramm-Haus Mitte März in Eibau.

Was bedeutet es nun durch zu starten? „Man wagt einen neuen Anfang, probiert neue Dinge aus und muss dafür manchmal Altes hinter sich lassen. Zum Durchstarten braucht man Mut, manchmal reicht aber einfach nur ein kleiner Anstoß von außen. Beim Durchstarten verwirklicht man Ideen und Träume, die man schon lange gehabt hat. Nicht immer jedoch gehen solche Projekte gut, manchmal haben sie sogar einen gegenteiligen Effekt. Dann darf man sich nicht unterkriegen lassen und muss weitermachen und vielleicht noch einmal durchstarten, bis es klappt“, so Elises Definition. Durchstarten, bedarf immer einer Art Misserfolg, eines Fehlers - ein Ausgangspunkt, der einen veranlasst sich auf zu machen. Aber dann kommt das größte Hindernis - die Überwindung los zu gehen, was zu bewegen. Es bedarf eines Impulses, einer Anfangsenergie, einer Kraft, die Einen voran treibt. Gibt es einen richtigen Weg zum Durchstarten? Die Antwort lag in den selbstverfassten Anspielen der Jugendlichen. Jeder von uns erörtert Situationen unterschiedlich, der Eine zaghaft, der Andere mit Präzession und Vorausschau. Der Dritte geht einfach los ohne groß nachzudenken.

In Jesaja 40,31 fanden wir unsere Bibelstelle für den Gottesdienst: „...aber die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie aufahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“ Käthe schrieb Folgendes dazu: „Durchstarten ein Schritt in unsere Zukunft, eine Veränderung, das Unbekannte. Vielleicht sollte man Veränderung ganz einfach als Verbesserung sehen. Also stellt sich nur noch eine Frage: Was soll besser werden? ... Wir fliegen immer weiter, manchmal straukeln wir, fliegen tiefer oder höher. Mal zieht Sturm auf, mal wird die Sonne scheinen. Das Ziel wird immer dasselbe sein. Machen wir also etwas daraus.“ Dieser Weckruf klingt simpel und macht uns doch so große Probleme. Müssen wir uns verändern?? Kann nicht alles bleiben wie es ist? Was erwartet mich?

Das haben wir versucht in Gesprächen mit den Jugendlichen zu erfassen. Wo können sie sich engagieren, was bewegen. Bei sich selbst, in der Gesellschaft, in unserer Gemeinschaft. Was können sie den Erwachsenen, ihren Eltern mitgeben. Durchstarten - bewegt, verändert! Es ist ein Anfang, darauf zu vertrauen, dass Gott uns leitet, uns bewegt, verändert und immer an unserer Seite ist, egal wie und wann wir **durchstarten**.

Danke für diese schöne Zeit und auf baldige Wiederholung,

Claudia Domnick

Vereine

Sportgemeinschaft Weixdorf e. V.

Abteilung Fußball

Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,

wieder gab es zahlreiche Punktspiele in den letzten 14 Tagen. Die A Junioren hatten den FSV Zwickau zu Gast. Die Zwickauer waren deutlich überlegen und siegten mit 7 : 1.

Die B Junioren mussten ebenfalls gegen Zwickau ran und verloren knapp mit 2 : 3. Der nächste Gegner auf unseren Sportplatz für die B Junioren hieß SG Striesen. Zum Abpfiff stand es 2 : 2 remis.

In der Lausitz beim LSV Neustadt/Spree war unsere 1. Mannschaft zu Gast und überließ den Gastgeber artig die 3 Punkte bei dessen 2 : 0-Erfolg. So bleibt die Mannschaft weiter im unteren Drittel der Tabelle und muss nun mal wieder punkten.

Etwas den Faden verloren hat die „2.“. Bei dem deutlichen Vorsprung in der Tabelle passiert das mal. Die Sportfreunde 2. trotzen unserer 2. Mannschaft ein 1 : 1 ab, Tor für Weixdorf: M. Walsdorf. Weiter fleißig Punkte sammelt die 3. Mannschaft. Mit einem 2 : 0-Sieg nach Toren von T. Özadanir und D. Köhl bei Fortuna Rähnitz wurden weitere 3 Punkte gesichert.

Die Alten Herren sahen beim Radeberger SV schon wie der sichere Sieger aus. K. Vogel und R. Menzel trafen zur 2 : 0-Führung. Dann ging der Spielfluss verloren und die Radeberger siegten noch 3 : 2.

Die B 2 Junioren mussten zuhause gegen Lockwitzgrund ran und erledigten diese Aufgabe mit einem 5 : 1-Erfolg recht souverän.

Zweimal im Einsatz waren die C Junioren. Bei „Staffelprimus“ Hoyerswerdaer SV 1919 hielten die Jungs ordentlich mit und hielten die Niederlage mit 0 : 3 in Grenzen. Danach ging es im Heimspiel gegen die SG Weißig und hier siegten die Weixdorfer mit 2 : 0. 6 Punkte sicherten sich die D 1 Junioren mit dem 4 : 0-Sieg bei der SpVgg Löbtau und dem 5 : 1 zuhause gegen den Radebeuler BC.

Deutlich mit 0 : 7 unterlagen die D 2 Junioren bei „Bus & Bahn“ Verkehrsbetriebe.

Die E 1 Junioren siegten mit 5 : 2 gegen Soccer for Kids und unterlagen Dynamo Dresden mit 1 : 4.

Keine Chance hatte der Radebeuler BC gegen unsere F 1 Junioren. 9 : 2 für Weixdorf stand es zum Abpfiff. Die „F 2“ verlor gegen Süd/West 2. mit 2 : 6 und jeweils mit 3 : 2 gewannen die F 3 Junioren gegen den Radebeuler BC 2. und die F 3 Junioren gegen Dresden - Neustadt 2.

Traditionell am 01.05. fand nun schon der 18. Dilettantencup statt. Bei wieder schönstem Wetter trafen erstmals 12 Mannschaften in zwei Gruppen aufeinander. Nach der Vorrunde spielten der FC Ablösefrei gegen das StoTeam „Putzmunter“ und die Lausaer Rieseneichen gegen FC Donnerstag die Finalisten aus. Putzmunter gewann nach 9-m-Schießen gegen den Titelverteidiger FC Ablösefrei und der FC Donnerstag mit 2 : 1 gegen die Rieseneichen. Das kleine Finale gewannen die Rieseneichen nach 9-m-Schießen gegen Ablösefrei und im Finale gewann erstmals der FC Donnerstag dieses Turnier nach einem 2 : 0-Sieg gegen Putzmunter.

Allen hat es wieder großen Spaß gemacht, wozu sicher auch das Sportheim mit der Bewirtung beigetragen hat. Bei Schwein am Spieß und Bier klang dieser sehr schöne Tag aus.

Die nächsten Ansetzungen:

SG Weixdorf 1. -		
Blau/Weiß Zschachwitz	31.05.15	15:00 Uhr
SG Weixdorf 2. - ESV Dresden	24.05.15	15:00 Uhr
Alte Herren -		
SpVgg Dresden - Löbtau	30.05.15	10:30 Uhr
A Junioren - Budissa Bautzen	17.05.15	10:30 Uhr
B Junioren - VFC Plauen	16.05.15	12:30 Uhr

Ralph Reinfeld

Abteilung Judo

Weixdorfer Judoka beim Trollträffen in Trollhättan/Schweden

Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen! So auch die Weixdorfer Judoka, die sich vom 23. bis 28. April auf große Fahrt nach Schweden begaben: Zehn junge Kämpfer waren für ihre konstanten Trainings- und Wettkampfleistungen ausgewählt worden, beim internationalen Judowettkampf Trollträffen in Trollhättan (zwischen Göteborg und Vänernsee gelegen) anzutreten. Donnerstagnachmittag verabschiedeten uns die Eltern auf dem Forstsportplatz und wir fuhren Richtung Rostock, von wo wir die Nachtfähre *Skåne* bestiegen, die uns zum Fährhafen Trelleborg übersetzte. Von dort ging es über Malmö und Göteborg in die schwedische Kleinstadt, wo wir gegen Mittag in der Jugendherberge ankamen, die für die nächsten vier Tage unser Zuhause sein sollte. Dank eines riesigen Zufalls kamen wir am Abend noch in den Genuss der *Trollhättfellen*, der Öffnung der großen Schleusen, die mit viel Getöse 300.000 Liter Wasser pro Sekunde (!) in den Göta Älv Kanal entlassen.

Die Wettkämpfe fanden am Samstag und Sonntag im örtlichen Sportzentrum statt. Um möglichst viele Kämpfe bestreiten zu können, traten alle Teilnehmer in zwei Altersklassen an: ihrer regulären und der nächsthöheren. Solche Doppelstarts sind im schwedischen Wettkampfsport praktisch Standard, damit sich die langen Anreisewege (z. B. Stockholm - Trollhättan: 400 km) auch lohnen. Emma Wenk, Anna Hickmann und Leonie Müller teilten sich am Samstag die Gewichtsklasse U13/-40 kg (7 Teilnehmer) und hatten hier Kämpfe gegen hochgraduierte Schwedinnen (bis grüner Gürtel) zu bestreiten. Anna konnte sich als Dritte auf dem Treppchen platzieren, Emma und Leonie belegten Rang 5. Am Sonntag bestand die U15/-40 kg aus fünf Teilnehmerinnen, die sich im System Jeder-gegen-Jeden maßen. Emma belegte Rang 5, Anna und Leonie kamen auf respektable dritte Plätze.

Hanna Kleint musste am Samstag in der U13/+48 kg ran, da ihre eigene Klasse unbesetzt war. In derselben Gewichtsklasse war auch Lea Fischer zu finden. Beide konnten alle drei Vorrundenkämpfe mit tollen Techniken siegreich abschließen und zogen ins Halbfinale ein. Hier war Hanna ihrer Gegnerin zwar unterlegen, belegte aber dennoch den dritten Platz und kann auf ihre Leistungen gegen die größeren und schwereren Gegnerinnen stolz sein. Lea konnte auch das Halbfinale für sich entscheiden und kam ins Finale, das mit Spotlight und einem musikalisch untermalten Einlauf von Athleten und Trainern ausgetragen wurde. Lea konnte mit einer Festhalte über Hultin (Bergsäng Judoklubb) triumphieren und sicherte sich damit einen der begehrten Pokale! *Bra jobbat!* Hanna konnte am Sonntag in der Klasse U15/-48 kg einen weiteren Sieg erringen und schloss mit Rang 5 ab, für Lea waren am Sonntag leider keine Gegnerinnen zu finden.

Fabian Bräkow und Adrian Schneuer starteten in der U13/-38 kg und hatten hier physisch und technisch (blauer Gürtel!) starke Gegner aus Schweden und Norwegen. Trotz der harten Ausgangslage schlugen sich beide hervorragend, mussten aber trotzdem nach je zwei Niederlagen die Segel streichen. Der zweite Wettkampftag bescherte beiden kein leichteres Los und auch in der höheren Altersklasse war kein Sieg zu holen. Dennoch konnten beide wertvolle Erfahrungen sammeln, die später sicher Früchte tragen werden. Richard Kleint musste sich in der Klasse -50 kg (Altersklassen U15/U18) seinen Gegnern beugen, deren Namen alle klischeehaft auf *-son* endeten. Ebenso erging es Oskar Feldmann der in der U18/-73 kg und U21/-73 kg startete und ausschließlich gegen Braun- und Schwarzgurte antreten musste. Auf entsprechend hohem Niveau fanden die Kämpfe statt, die meist nur knapp gegen Oskar ausgingen. In der U21 sprang für Oskar am Ende ein dritter Platz raus. Pascal Gaulke hatte in der U18/-81 kg körperlich überlegene Gegner und musste zwei Niederlagen einstecken, konnte in der U15/+66 kg allerdings beide Kämpfe mit Wurf und anschließender Festhalte für sich entscheiden und stand damit auf *första plats!*

Max Sieger trat in der Kategorie *Herrar/-73 kg* an und konnte mit zwei Siegen ins Finale einziehen, welches er durch eine Hebeltechnik verlor und damit den zweiten Platz belegte.

Neben all den spannenden Kämpfen blieb auch noch genug Zeit das interessante Land im Norden zu erkunden, jede Menge *godis* (Süßigkeiten) zu verdrücken und weitere Spezialitäten wie *kanelbullar* (Zimtschnecken), *köttbullar* (Fleischbällchen) und *polarbröd* (sehr leckere Brotsorte) zu kosten. Am Montag stiegen wir dann ins Auto Richtung Dresden, wo wir geschäftig aber hochzufrieden am Dienstag wieder ankamen. *Hejdå Sverige!* Wer jetzt Lust bekommen hat, mehr über diese Reise, die vielen anderen Wettkämpfe und Aktionen der Weixdorfer Judoka zu lesen, der findet unter www.judo-weixdorf.de alle Bilder zur Schwedenfahrt und viele weitere Artikel.

Max Sieger



SV Weixdorf e. V.



TALENTESTÜTZPUNKT -
SPORTART SCHWIMMEN - IM LSB SACHSEN

Schwimmverein Weixdorf e. V.

Bei der vom 18.04. bis 19.04.2015 in Poznań (Polen) stattgefundenen Schüler-Weltmeisterschaft konnten die sechs Mädchen des Leipziger Landesportgymnasiums einen ersten Platz in der Mannschaftswertung erschwimmen. Darunter Juliane Assmann, die für den Schwimmverein Weixdorf startet und 5 x an den Start ging - 50 (2. Platz) und 100-m-Brust (1. Platz), 200 Lagen (3. Platz) sowie zwei Starts in den Staffeln 6 x 50-m-Freistil (3. Platz) und 4 x 50-m-Lagen (1. Platz). Der Weltmeistertitel (Gold für Deutschland!!!) - bei 53 Mannschaften aus 17 Nationen - ist ein hervorragender Erfolg für die Mädchen und bestätigt die Wichtigkeit von Sport-Eliteschulen. Auch die Jungen des Sportgymnasiums Potsdam belegten den 1. Platz in der Mannschaftswertung. Ausführlicher Bericht und Foto auf www.lsv-sachsen.de/news. Vom 02.05. bis 03.05.2015 fanden in Dresden die Schwimmmeisterschaften des Schwimmbezirks Dresden statt. Am Start waren insgesamt 446 Schwimmer,-innen mit 2495 Einzelstarts. Darunter 24 Weixdorfer SchwimmerInnen, die 147 x an den Start gingen. Mit 24 Bezirksmeistertiteln, 22 Vizemeistern und 16 x 3. Plätzen erzielten die Teilnehmer ein sehr gutes Ergebnis. Weitere gute Platzierungen auf den Plätzen 4. bis 6. - insgesamt 40 x - runden das Ergebnis ab. Zudem gab es 105 persönliche Bestleistungen und 1. Vereinsrekord (Joelle Marie Meyer - 50-m-Brust Beine - 51,74 s). An den Wettkämpfen nahmen auch die Sportschüler (Training 5 bis 6 x die Woche) teil. Umso höher ist das erzielte Ergebnis zu bewerten und viele der Weixdorfer SportlerInnen wären heute zu benennen. Allen, auch den Trainern, sei ganz herzlichst gratuliert und gedankt. In der Mannschaftswertung belegten die Weixdorfer den 4. Platz von 19 Teams.

Die Einzelergebnisse auf www.svweixdorf.de.

Herzog
Schwimmverein Weixdorf e. V.

Hundausstellung

Weltsiegerschau 2015

Am Sonntag, 28.06.2015, ab 9.00 Uhr findet unsere diesjährige Hundausstellung auf dem Sportplatz in Dresden-Weixdorf statt.



Es werden Hunde verschiedener Rassen gezeigt.

Zum Ablauf:

Gegen 9.30 Uhr	Beginn des Richtens
Ab 11.00 Uhr	Hundewettrennen
Ca. 16.00 Uhr	Siegerehrung

Auch Sie können Ihren Hund zur Ausstellung bringen. Der Hund braucht keine Papiere und Sie müssen keinem Hundeverein angehören. Jeder Aussteller erhält einen Pokal, eine Urkunde sowie einen Richterbericht.

Vergessen Sie bitte den Impfausweis für Ihren Hund nicht! Ihre Einladung sowie das Meldeformular erhalten Sie auf dem Hundesportplatz im Sportgelände Weixdorf oder auf www.hundesport-weixorf.de

Jeden Mittwoch, ab 16.00 Uhr und jeden Samstag, ab 14.30 Uhr sind wir für Sie da.

Neben der Ausstellung können Sie an einer Tombola Ihr Glück versuchen.

Auch für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bringen Sie auch Ihre Kinder mit.

Der Eintritt für alle Besucher ist **frei!**

Mit sportlichem Gruß

Uwe Ziller
1. Vorsitzender



DIXIEBAHNHOF- Veranstaltungshinweise vom Mai/Juni 2015 (Auszug)

Liebe Freunde und Gäste des Dixiebahnhof Dresden e. V., bereits 11-mal haben die Mitglieder des Dixiebahnhof Dresden e. V. vor dem Bahnhof in Weixdorf ihr großes 1. Mai-Familienfest ausgerichtet. Aufgrund der schlechten Wetterprognose für den 1. Mai, bestand die hohe Wahrscheinlichkeit, dass das Open-Air-Familienfest wortwörtlich ins Wasser fällt. Deshalb hatte der Verein beschlossen, diese Veranstaltung abzusagen. Eine Verlegung in den Dixiebahnhof war aus logistischen Gründen nicht möglich. Das sich das Wetter noch so geänderte hat, damit hat keiner gerechnet (nicht mal der Deutsche Wetterdienst ...).

Die nächsten Veranstaltungen im Dixiebahnhof finden statt am:

Freitag, 29.05.2015, 20 Uhr
Country mit „The Lazy Boys“

Samstag, 06.06.2015, 20 Uhr
Konzert mit „Cluricaune“ (Irish Folk)

Schöne Pfingsten wünschen die Mitglieder vom Dixiebahnhof Dresden e. V.

**Dixiebahnhof Dresden, Platz des Friedens 3,
01108 Dresden-Weixdorf**

Kartenvorverkaufsstellen unter:
www.dixiebahnhof.de oder www.reservix.de

Karten im VVK sind auch an der Abendkasse im Dixiebahnhof zu jeder Veranstaltung erhältlich.

Anzeigen

Sommerferien mit

**Wasser, Steine & Abenteuer
zwischen Leipzig und
Chemnitz, in und um Frohburg**



Eine Woche haben wir Wasserspaß im Naturbad von Frohburg. Wir schlagen unsere Zelte auf (nur bei Unwetter ziehen wir ins Haus), entdecken den „Roten Porphyr“, Gnadsteiner Jaspis und erkunden, wie tonhaltige Erden zeitweise das Handwerk bestimmten.

Wer wissen will, wo sich Ratte, Maus und Katze treffen, der sollte vom **12.07. bis 18.07.2015** mit uns ins Naturbad Frohburg fahren. Wasserspaß ist garantiert, denn es gibt hier den Naturbadesee und ein kleines gewärmtes Schwimmbaden.

- Teilnehmende:** 8 bis 13 Jahre
- Teilnahmebeitrag:** 165,00 € (Ermäßigung für Dresdenpassinhabende 75,00 € und andere Sozialhilfeleistungsempfangende auf Antrag in ihrer Region)
Bitte melden!
- Anmeldung:** Bernstein e. V. Abenteuer (er)leben,
Königsbrücker Landstr. 312,
01108 Dresden, Tel.: 0173 3711066
info@bernstein-ev.de

Volkssolidarität Weixdorf, Ortsgruppe Lausa

Dienstag, 09.06.2015
14.00 Uhr Treff in der Teichperle -
Programm vom Hort Heidefeld
Gäste sind immer herzlich willkommen.

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr
in der Jägerklause. Gäste sind herzlich willkommen.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr im Landgasthof
Köhlerhütte

Heimatverein Weixdorf e. V.

Jeden 2. Freitag im Monat
18.00 Uhr Treff der Heimatfreunde Lausa Weixdorf
19.30 Uhr Mitgliederversammlung
Gäste sind herzlich willkommen.

**Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.
(www.hundesport-weixdorf.de)**

Offen für alle Rassen ob groß oder klein. Erziehung u. Grundausbildung für den Alltag. Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr und jeden Samstag ab 14.30 Uhr
Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz, Am Sportplatz 4

Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.

Ausbildungszeiten:
Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr
Jeden Samstag ab 14.00 Uhr
Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Männergesangverein Lausa-Weixdorf 1885 e. V.

Jeden Freitag Singestunde 19.30 Uhr in der Köhlerhütte.
Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.
Pfingstsonntag, 24.05.2015 Pfingstsingen

Marsdorfer e. V. (www.marsdorfer-ev.de)

Montag, 01.06.2015	Vorbereitung Dorffest
Freitag, 05.06.2015	Stammtisch
Freitag, 12.06.2015 -	
Sonntag, 14.06.2015	25. Dorf- und Kinderfest
Freitag, 26.06.2015	Dankeschön Dorffest

**Münzfreunde Dresden-Weixdorf
und Umgebung e. V.**

Donnerstag, 04.06.2015,
Treff 18.30 Uhr, Hotel Kurhaus Klotzsche

Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Freitag, 19.06.2015 Treff 19.30 Uhr im „Gasthof Medingen“

Rentnertreff der Skatspieler

Mittwoch, den 10.06.2015, 13.00 Uhr in der Teichperle
Mittwoch, den 24.06.2015, 13.00 Uhr in der Teichperle

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Fotoclub Reflex Weixdorf e. V.

Dienstag, den 09.06.2015, 19.30 Uhr Wettbewerb - Thema Konzentration

Glückwünsche

*Wir gratulieren unseren älteren
Bürgern herzlich zum Geburtstag
und wünschen allen Jubilaren
gute Gesundheit und Wohlergehen*



Juni 2015

70 Jahre
Christine Smolka
Christiane Wachs

85 Jahre
Inge Weidner
Ester Steinigen
Werner Henze

75 Jahre
Gudrun Rönsch
Gertraude Eckhardt
Christian Schütze
Harald Opitz

90 Jahre
Heinz Rudolf Rosenlöcher

80 Jahre
Günter Rudolph
Rosemarie Kirchhof
Jochen Claus

91 Jahre
Agnes Klengel

93 Jahre
Werner Rentsch

Termine

**Volkssolidarität Weixdorf, Ortsgruppe
Fuchsberg**

Dienstag, 16.06.2015
14.00 Uhr Treff in der Fuchsbergklause - Die „Schreibenden
Senioren“ lesen vor
Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Stadtteilfeuer Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus
- Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-täglich - 17.00 Uhr im Gerätehaus.

Verein der Ziergeflügel und Exotenzüchter Weixdorf e. V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr im Gasthof Hermsdorf

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer
am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der im Gasthof Hermsdorf

Gesprächsrunde zum Straßenverkehr im DVR - Programm „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen

Beginn jeweils 19.30 Uhr
Dienstag, 09.06.2015, Vereinsheim Teichperle
Freitag, 05.06.2015, Pension Jägerklause in Hermsdorf

Historisches

Weixdorfer Archivnotizen

bearbeitet nach Quellen von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

Aus dem Jahre 1895 (Vor 120 Jahren)
Mit dem Winterfahrplan, seit dem 1. Oktober 1894 gültig, führen die Züge von Klotzsche nach Königsbrück von Weixdorf 7.49 Uhr (Lausa - 7.55 Uhr); 11.14 Uhr (11.20 Uhr); 15.41 Uhr, damals 3.41 Uhr nachmittags genannt, (15.47 Uhr) und 19.30 Uhr (19.37 Uhr). Von Königsbrück nach Klotzsche hielten die Züge in Weixdorf 7.14 Uhr (7.08 Uhr); 10.31 Uhr (10.24 Uhr); 13.38 Uhr (13.31 Uhr) und 18.51 Uhr (18.44 Uhr). Der Anschluss in Klotzsche in Richtung Radeberg oder Dresden war in allen Fällen gesichert. Die typischen Übergangszeiten betragen 6 bis 15 Minuten.

20. April

In Königsbrück ist ein Waggon umgestürzt. Dadurch kommt es zu erheblichen Verspätungen im Zugverkehr.

In den heutigen Weixdorfer Ortsteilen wird die Bekanntmachung über die Sonntagsruhe ausgegangen. Die Bekanntmachung hatte als gesetzliche Grundlage die preußische Gesetzgebung vom 10. September 1870 und hatte nun nach 25 Jahren eine Ausführungsbestimmung für den Bereich der Amtshauptmannschaft Dresden bekommen. Ausnahmeregelungen gab es für Blumenbindereien in Handelsgärtnereien, Gasanstalten - und Elektrizitätswerke, in Bäckereien und Konditoreien, im Fleischer-gewerbe, im Barbier- und Friseur-gewerbe, im Gewerbe der Wasserversorgung, Druckereien und Fotoateliers, Garküchen und im Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe.

Für Konditoreien lautete z. B. der Passus:

In Konditoreien sind die gewöhnlichen Arbeiten von Mitternacht bis Sonntag- oder Feiertagsmittag außerhalb der Zeit des Gottesdienstes gestattet. Im Falle dringender Bedürfnisse kann jedoch die untere Verwaltungsbehörde für ihren Bezirk oder für Teile des Bezirks die Arbeiten auch während des Vormittagsgottesdienstes zulassen, aber nicht über 10 Stunden gestatten. In

den Nachmittagsstunden ist nur die Herstellung und das Austragen leicht verderblicher Waren, die unmittelbar vor dem Genuss hergestellt werden müssen (Eis, Cremes, Schlagsahne usw.), zugelassen. Bäckereien durften bis 8 Uhr früh backen und ab sonntags 22 Uhr wieder.

21. April

Annonce: Gasthof zu Lausa, Sonntag, öffentliche Ballmusik mit starkbesetztem Orchester. Es ladet ganz ergebenst ein Emil Hennig.

22. April

Die aktuellen Schlachtviehpreise waren: Für den Zentner (50 kg) Rindfleisch bester Qualität wurden 59 bis 62 Mark gezahlt. Landhammel brachten 58 bzw. 59 Mark, englische Lämmer bis 65 Mark. Für Landschweine wurden zwischen 32 und 52 Mark gezahlt. Das Kilogramm Kalbfleisch wurde mit 1 Mark bis 1.20 Mark bewertet.

23. April

Feiertag, König Albert wurde am 23. April 1828 geboren. Der Tag ist ein Dienstag. Die Schulkinder versammeln sich am Morgen in der Schule „zum Festactus“. Der Königlich-Sächsische Militärverein ehrt Sachsens König mit einer Mitgliederversammlung am Nachmittag im Lausaer Gasthof und lädt für Mittwochabend zur „Nachfeier“ mit Ehefrauen und Tanz ein.

24. April

Zum Brand des Medinger Herrenhauses ist auch eine Abteilung der Lausaer Pflichtfeuerwehr im Einsatz.

26. April

In Lausa ist Viehhandelstag. Seit dem 20. April hat der aus Landsberg an der Warthe (heute Polen) stammende Viehhändler Robert Händel Zucht - und Milchkühe der Rassen „Warthebruch“ und Netzbruch“ im Angebot.

Es wird darauf verwiesen, dass die Kühe sich leicht füttern lassen und viel Milch geben. Die gehandelten Rassen gehörten zur Gattung der „Schwarzbunten Schlesier“ unter Verwendung ostpreußischer Zuchtergebnisse.

In einem Bericht zu den Beständen an Hühnerrassen wird für Lausa und Umgebung die Kreuzung Deutsches Langschan als typische neue Rasse genannt (18 Halter).

Der Klotzcher Karl Gommlich war für deren Verbreitung bekannt. Die Henne konnte bis 3,5 kg Gewicht erreichen und legte im ersten Jahr 160 Eier, im zweiten 120. Die verbreitetste Rasse war in jenen Jahren die Rasse Minoraka, die erst seit 1870 in Deutschland heimisch war.

Hier war die durchschnittliche Legeleistung 170 Eier im Jahr. 1895 gründete sich in Klotzsche ein Verein, der sich speziell der Minorakarasse widmete.

Aus ihr wurden in den Folgejahren weitere Hühnerrassen gezüchtet, so das Deutsche Reichshuhn, das Sachsenhuhn und die Rasse Schwarze Italiener.

28. April

Folgende Fleischpreise sind von diesem Tage bekannt: Junges Landschweinefleisch, das Pfund ab 65 Pfennig, beim Abkauf von mindestens 5 Pfund 60 Pfennig. Kalbfleisch kostet das Pfund 55 Pfennig, bis dahin 75 Pfennig. In Lausa gab es am Gasthof am Sonntagmittag ab 14 Uhr die Möglichkeit des einmaligen Fleischabkaufs durchziehender Händler, die zum Montagsverkauf nach Dresden unterwegs waren.

Am Abend ist Ballmusik im Lausaer Gasthof.

1. Mai

Der Gasthof „zum Heiteren Blick“ hat einen neuen Besitzer, G. Berger. Er erhält am 2. Mai die Schankkonzession.

Die Absperrung der Bahnsteige für den sonstigen Publikumsverkehr wird angeordnet. Ab Mitte November werden an den beiden Haltestellen erstmals Bahnsteigkarten ausgegeben.

2. Mai

Großes Unwetter (Aus der Rödertalchronik): 2. Mai 1895 - Heute vor 120 Jahren kam es im Radeberger Land zu einem zweieinhalbstündigen Unwetter. Ein furchtbares Gewitter mit mindestens 40 Einschlägen versetzte die Menschen in Angst und Schrecken. Ein eher seltenes Phänomen kam im Raum Hermsdorf/Weixdorf zum Tragen. Ein fast zweistündiges Hagelunwetter begleitete den Gewittersturm. Die Schloßen in Kirschgröbe lagen teilweise bis zu 60 cm hoch auf Straßen und Fluren. Die entstehenden Wassermassen konnten von den Bächen nicht aufgenommen werden, sodass weite Teile der gerade bestellten Flur verwüstet und teilweise abgespült wurden. In der Stadt Radeberg wurden 109 zerschlagene Fenster gemeldet, viele Dächer erlitten durch den Hagelschlag Schäden. In Seeligstadt wurde das Wohnhaus des Gemeindevorstands Mittag durch Blitzschlag eingeeäschert.

Anmerkung: Bei dem Gewitter gab es mindestens einen schweren Einschlag in die Kirche von Lausa, die jedoch durch den Blitzableiter abgefangen wurde.

3. Mai

Auch in den heutigen Ortsteilen von Weixdorf gab es vor 120 Jahren eine Form des „unlauteren Wettbewerbs“ mit teilweise betrügerischen Elementen. Dem Polizeibericht nach zu urteilen, waren bereits 46 Haus- und Ehefrauen auf die Versprechungen hereingefallen. Darum wurde folgender Text veröffentlicht:

Der Gewerbeausschuss der Kreishauptmannschaft macht auf eine neue Art des unlauteren Wettbewerbs aufmerksam. Schon seit längerer Zeit (April 1894) werden sparsame Hausfrauen durch Anzeigen und Flugblätter aufgefordert, alte Wollsachen, alte gestrickte und gewebte Abfälle und Flicker einzusenden. Angeblich sollen daraus neue Kleiderstoffe, Decken, Portieren, Tuche usw. angefertigt werden.

Nach den bisherigen Ermittlungen sind diese Angaben falsch und nur auf die Täuschung des Publikums ausgelegt. In Wahrheit haben die Geschäftsleute, welche die Anzeigen veröffentlichen, überhaupt keine Fabriken; sie verkaufen die alten eingelieferten Sachen größtenteils und liefern den Bestellern in der Regel irgendeinen, meist minderwertigen Stoff. Als Entgelt erheben sie angeblich nur den Webelohn, der in der Regel jedoch um 30 bis 40 % höher ist als der Preis bei einem Einkauf in einem soliden Geschäft, ohne Abgabe der Altreste und diverser Strickwaren. Nach den Ermittlungen der Dresdener Gewerbebehörde, die auf Hinweis des Stettiner Gewerbeschutzvereins tätig wurde, kostet ein mittlerer guter Kleiderstoff zu dem mindestens 1 kg alte Wollsachen geliefert wurden, 1,42 Mark das Meter; während der gleiche Stoff in einem soliden Geschäft ab 98 Pfennig gehandelt wird. Wohlbermerkt ohne Abgabe alter Wollsachen. Bei Teppichen verhält es sich ähnlich. Bei der Abgabe von 10 Pfund alter Wollwaren musste ein Herstellungspreis von 15 Mark bezahlt werden. Der gleiche Teppich ist in Dresdens Innenstadt schon ab 10 Mark erhältlich.

Mit dieser Art unlauteren Wettbewerbs wird der Besteller daher zweifach getäuscht.

Indem man ihm vorspiegelt, es wäre die neue Ware aus den gelieferten alten Stoffen hergestellt und indem man ihm ganz gewöhnliche Platzware zu einem höheren Preis als den üblichen liefert.

Einige Kunden mussten sogar Kaufverträge über die Laufzeit von einem Jahr schließen.

4. Mai

Sonderverkauf von Stollwerck-Schokolade im Lausaer Gasthof. Am Folgetag, nachmittags in Hermsdorf.

5. Mai

Im Gasthof Lausa ist Ball.

6. Mai

Beratung des Bezirksausschusses: Das Gesuch Müller, Lausa, um Genehmigung zum Branntweinkleinhandel wird abgewiesen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsplan Juni 2015

Seit 01.04.2014 erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst über die bundesweite Rufnummer:

116117

oder die regionale Rufnummer:

0351 19292.

Die kassenärztlichen Bereitschaftsdienste sichern die ambulante medizinische Versorgung außerhalb der üblichen Sprechzeiten, im Allgemeinen **von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.**

Für Sie ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig, wenn es sich um eine Erkrankung handelt, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden (z. B. Grippe, Fieber oder Erbrechen), aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann.

Achtung:

Bei lebensbedrohlichen Notfällen (z. B. Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen) alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Nummer 112!

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

(Bereich Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Moritzburg, Radeburg)

Sprechstunde jeweils 9 - 11 Uhr, Außerhalb dieser Zeit sind die angegebenen Zahnärzte telefonisch erreichbar. Für alle Dresdner Patienten hat täglich von 22 bis 7 Uhr - und an den unten genannten Tagen zusätzlich ganztägig Bereitschaft das Uniklinikum Dresden, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 0351 4583670.

Juni 2015

06.06.15 - 07.06.15	Frau Dr. Gross, Heinrich-Zille-Str. 13, 01471 Radeburg, Tel.: 035208 2041
13.06.15 - 14.06.15	Herr Dr. Krjukow August-Bebel-Str. 2a, 01468 Moritzburg, Tel.: 035207 82118 u. 81453
20.06.15 - 21.06.15	Herr ZA Siepker Bruhmstr. 4c, 01465 Langebrück, Tel.: 035201 70416, priv. 035201 71090
27.06.15 - 28.06.15	Frau Dr. Christiane Sachse Lindenallee 4a, 01471 Radeburg, Tel.: 035208 2737, mobil: 0173 3640769

Dienstbereitschaft der Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst beginnt jeweils Freitag, 18.00 Uhr und endet am nächsten Freitag, 8.00 Uhr (Wochenende: Fr., 18.00 Uhr - Mo., 8.00 Uhr, Mo. - Fr. jeweils 19.00 - 8.00 Uhr).

Bitte beachten Sie, dass vor Feiertagen der tierärztliche Notdienst bereits am Donnerstag 18.00 Uhr wechselt.

29.05.15 - 05.06.15	Dr. Ritter, Leipziger Straße 304, 01139 Dresden, Tel.: 0351 8486705
05.06.15 - 11.06.15	Dr. Pfeil, Fischhausstraße 5, 01099 Dresden, Tel.: 0351 816050
12.06.15 - 19.06.15	Dr. Justus/A. Ehme, Pillnitzer Landstr. 107, 01326 Dresden, Tel.: 0351 2640474
19.06.15 - 26.06.15	Dr. Fischer, Rudolf-Leonhard-Str. 50, 01097 Dresden, Tel.: 0351 8951150 od. 0162 2769949
26.06.15 - 03.07.15	Dr. Brauer, Hans-Sachs-Str. 30, 01129 Dresden, Tel.: 0351 8580128

Apothekenbereitschaftsdienst

wochentags	18.00 - 8.00 Uhr des Folgetages
sonnabends	12.00 - 8.00 Uhr des Folgetages
sonntags	8.00 - 8.00 Uhr des Folgetages

Rathaus-Apotheke Weixdorf (kein Bereitschaftsdienst für 2015 gemeldet)

Apotheke im Hohenbusch-Center,
Freitag, 12.06.2015
Tel. 0351 8893063